



ERNST BETSCHART

Daniel Willemsen und Reto Grütter sind vorzeitig Weltmeister

Bereits am elften von insgesamt zwölf Weltmeisterschaftsrennen zu je zwei Wertungsläufen heissen die alten und neuen Weltmeister der

Motocross-Seitenwagen Daniel Willemsen und Reto Grütter (Bild). In Dadon Guegnon (F) besiegte das holländischschweizerische Erfolgs-

Team mit zwei souveränen Laufsiegen den Titel 2008. Für den Beinwiler Reto Grütter ist es der zweite WM-Titel nach 2007 in Folge. (EB)



DIETER ULMANN

Hochkarätiges Tennis

Die Aargauer Juniorenmeisterschaften im Tennis 2008 sind mit den Finals abgeschlossen worden. Es setzten sich in fünf von zehn Feldern die als Nummer 1 gesetzten Spieler durch. In der Kategorie W5 siegte Tamara Arnold (rechts) gegen ihre Konkurrentin Dominique Meyer. Die Preise wurden von Hans Peter Bachmann vom Hauptsponsor Suzuki übergeben. (DUL)

Mit Pistole und Gewehr

Schiessen Aargauer Meisterschaften des Nachwuchses in Kölliken

RENE BIRRI

Die Schiessanlage «Schorüti» in Kölliken war Austragungsort der Aargauer Meisterschaft des Nachwuchses mit der Pistole. Insgesamt 19 Nachwuchsschützen schossen auf die Distanz von 25 m mit der Pistole um möglichst viele Treffer. Den Auftakt zu diesem Tag machten die Teilnehmer der Kategorien U16, U14 und U12.

Der Villmerger Alexander Heid gewann diese Meisterschaft. Erstaunlich war, dass er im Präzisionsprogramm 242 Punkte und im Schnellfeuerdurchgang 276 Treffer erzielte. Beim zweitplatzierten Steven Hawkes war die Differenz von 52 Punkten noch grösser. Scheinbar liegt den Pistolenschützen der Kategorie Jugend das lange Zielen nicht so wie das schnelle Schiessen.

Im Gegensatz zu der Kategorie Jugend schossen die Junioren (U20 und U18) ausgeglichener. Die drei Ersten der Qualifikation machten auch die Medaillen unter sich aus. Aargauer Meister wurde Christian Klauenbösch. Mit 6 Punkten weniger klassierte sich Marc Fischer als Zweiter.

Nachwuchswettkampf Muhlen

Auf der Schiessanlage Muhlen fand der Aargauer Kantonale Nachwuchswettkampf im Gewehr 50 m statt. Wie vor einem Jahr hiess der Sieger in der Kategorie U20 liegend frei Simon Leutwyler aus Reinach. Er schoss ein sensationelles Finalresultat von 102.9 Punkten. Auf den zweiten Platz schaffte es der Müheler Dominic Hartmann.

Bei den U16 gewann Nicola Berger aus Siggenthal gefolgt von Fabienne Vogt. In der Kategorie

U14 durfte Sabrina Albrecht aus Würenlingen die Goldmedaille in Empfang nehmen.

Den Rolf-Eggspühler-Wanderpreis konnten die Herznacher vom letzten Jahr nicht verteidigen. Sie landeten auf dem dritten Platz, der Sieg ging an Muhlen. Anders beim Ernst-Meyer-Wanderpreis. Hätte Muhlen ihn verteidigen können, hätten sie zwei Wanderpreise gewonnen, doch sie mussten mit dem dritten Platz in der älteren Kategorie vorliebnehmen. Der Preis ging nach Reinach. Ein spannender Wettkampf war die Nachwuchsgruppenmeisterschaft. Dabei müssen nebst dem Leiter vier Nachwuchsschützen in verschiedenen Stellungen teilnehmen. Nicht immer schoss bei diesen Gruppen der Ausbilder das beste Resultat. Die Rangliste führt Muhlen an.

Kaffeesatz



Thomas Bühler erlebte an den Schweizer Meisterschaften in seiner Heimat Lust und Frust. Der Weltmeister von 2003 tritt inzwischen bei den Senioren 40 an. Im Stadtsprint am Samstag unterlief dem grossen Favoriten ein Anfängerfehler. Er übersah unterwegs einen Kontrollposten und wurde disqualifiziert. Dafür war Bühler am Sonntag in seinem früheren Trainingswald Siggenberg nicht zu halten. Dem ehemaligen Aargauer Teamkollegen der Weltmeister-Staffel, dem zweitklassierten Daniel Hotz, nahm er rund fünf Minuten ab. Wahrlich eine weltmeisterliche Leistung. (RS)



IM AZ-WOCHEN-INTERVIEW hat OL-Junior Matthias Kyburz die höheren Erwartungen des Umfelds nach seiner gewonnenen Bronzemedaille an der Junioren-WM erwähnt. Der Fricktaler hielt dem ungewöhnlichen Druck an den Schweizer Meisterschaften souverän stand, gewann beide Rennen und deklassierte seine gleichaltrigen Konkurrenten auf der Langdistanz richtiggehend. Ebenfalls zwei Medaillen, wenn auch nicht goldene, brachte der zwei Jahre ältere Bruder Andreas mit nach Hause. (RS)

UND DA BEHAUPTETE noch einer, Flachländer könnten nicht klettern. An der Schweizer Boulder-Meisterschaft in Leyzin holte der 13-jährige Kevin Huser aus Widen den Titel in der Kategorie U14. Bereits im Vorjahr gewann das Aargauer Klettertalent Gold sowohl im Bouldern wie auch in der Disziplin Speed. Am 8. November will Huser bei den nationalen Titelkämpfen seinen Höhenflug auch in dieser Disziplin fortsetzen. (RS)



LEHRGELD bezahlen musste das Aargauer Radsport-Talent Fabienne Sommer aus Remigen bei der ersten Teilnahme an der hervorragend besetzten Züri-Metzgete. Sommer beendete das Rennen zwar, doch ein Kilometerschnitt von knapp 35 km/h – trotz Regensberger «Stutz» – reichte nicht, um nach 112 Kilometern das Ziel vor Kontrollschluss zu erreichen. (RS)

DIE STARKE Läuferin Barbara Dermody hat bei ihrer ersten Langdistanz-Teilnahme beim Powerman für einen Exploit gesorgt: Die aus Boniswil stammende Athletin wurde in Zofingen in ihrer Altersklasse Weltmeisterin. Für die ruppige Strecke mit 10 km Laufen, 150 km Radfahren und 30 km Laufen brauchte sie 8:26.41. Damit belegte sie in der Overall-Rangliste der Frauen den sechsten Rang. Und diese Topleistungen mit 43 Jahren! (SPA/CFU)



AM DIESJÄHRIGEN Jungfrau-Marathon lief Beatrice Egger auf den 13. Gesamtrang (9. Kategorie F20) und wurde somit im internationalen Feld beste Aargauerin. Die Küttingerin benötigte für die 42,195 km mit 1829 m Steigung und 305 m Gefälle 4:00:03 und verpasste somit die magische 4-Stunden-Grenze nur knapp. Als bester Aargauer klassierte sich Rainer Widmer aus Menziken auf dem 43. Gesamtrang (9. Kategorie M40) in einer Zeit von 3:44:20. (daz)

NACHDEM das Schweizer Achter-Projekt für Olympia gescheitert war, endet die Saison für Stephan Koller vom RC Baden noch versöhnlich: An den Studenten-Weltmeisterschaften in Belgrad holte er im Vierer mit Roman Ottiger, Nicolas Lehner und Roland Altenburger die Goldmedaille. Silber gab es für die Zofingerin Olivia Wyss mit Eliane Waser im leichten Doppelzweier; auf Rang sieben ruderten Stefanie Ahrens (RC Baden) und Martina Ernst im schweren Doppelzweier. (DAZ)

SERVICE

FUSSBALL

2. Liga Aargau		Kölliken - Bremgarten		3:2	
1. Muri	3	2	1	0	7:4
2. Suhr	3	2	0	1	9:4
3. Wettingen 93	3	2	0	1	7:3
4. Kölliken	3	2	0	1	9:9
5. Rothrist	3	1	2	0	6:5
6. Lenzburg	3	1	1	1	6:5
7. Leibstadt	3	1	1	1	6:7
8. Oftringen	3	1	1	1	4:5
9. Entfelden	3	1	0	2	7:8
10. Bremgarten	3	1	0	2	6:8
11. Windisch	3	0	1	2	2:6
12. Buchs	3	0	1	2	5:10

FC Kölliken - FC Bremgarten 3:2 (2:1)

Walke. – 109 Zuschauer. – SR: Mosimann. – Tore: 15. Prnishi 0:1. 45. Kurmann 1:1. 45+4. R. Werthmüller 2:1. 61. Prnishi 2:1. 66. Widmer 3:2.

Kölliken: Feller, Tunc (64. Züllig), Sigenthaler, Kissling, Hofer, Hänggärtner (74. Hunziker), R. Werthmüller, Bucher (78. Zimmerli), Widmer, Nöefer, Kurmann.

Bremgarten: Firinci, Burkart (80. Rauscher), Dietrich, Marti, Soricelli, Burim Haxha, Vicedomini (Ballwegschlagen), 73. Soricelli (Foul), 75. Feller (Zeitspiel), 76. Kurmann (Foul), 84. Rauscher (Foul), 88. Hunziker.

Bemerkungen: Spiel nach 0:1 für 3 Minuten unterbrochen (Defektes Tornetz). – Kölliken ohne M. Werthmüller, Ahmetaj (beide verletzt) und Thomann (abwesend).

3. Liga, Gruppe 1

Zofingen II - Rothrist II	2:3
Küttigen - Muhlen	5:3
Gränichen - Gontenschwil	2:0
Niedergösgen - Mladost Aarau	5:0
Schöttland II - Menzo Reinach	1:1

1. Schöttland II	4	3	1	0	13:3	10
2. Küttigen	4	3	1	0	14:9	10
3. Niedergösgen	4	2	1	1	12:7	7
4. Zofingen II	3	2	0	1	13:2	6
5. Muhlen	4	2	0	2	8:12	6
6. Menzo Reinach	2	1	2	0	7:4	5
7. Gränichen	4	1	1	2	4:7	4
8. Mladost Aarau	2	1	0	1	3:6	3
9. Kölliken II	2	1	0	1	2:8	3
10. Rothrist II	4	1	0	3	7:12	3
11. Gontenschwil	3	0	0	3	2:7	0
12. KF BESA Reinach	3	0	0	3	7:14	0

3. Liga Gruppe 2

Beinwil am See - Niederlenz	0:3
Sarmenstorf - Meisterschwanden	2:3
Tägerig - Wohlen II	8:5
Dottikon - Hägglingen	4:0
Muri II - Villmergen	4:4
Othmarsingen - Birr	4:2

1. Othmarsingen	4	4	0	0	16:5	12
2. Dottikon	4	3	0	1	14:7	9
3. Meisterschwanden	4	3	0	1	13:10	9
4. Niederlenz	4	2	2	0	9:3	8
5. Hägglingen	4	2	1	1	9:8	7
6. Sarmenstorf	4	2	0	2	14:10	6
7. Muri II	4	1	2	1	14:10	5
8. Wohlen II	4	1	1	2	11:14	4
9. Tägerig	4	1	0	3	13:19	3
10. Birr	4	1	0	3	7:17	3
11. Villmergen	4	0	2	2	9:16	2
12. Beinwil am See	4	0	0	4	4:14	0

3. Liga Gruppe 3

Mellingen - KF Liria	fehlt
Frick - Spreitenbach	fehlt
Koblentz - Zurzach	fehlt
Juvenina Wettingen - Wettingen 93 II	fehlt
Fislisbach - Turgi	fehlt
Seengen - Würenlos	fehlt

1. Frick	3	3	0	0	9:2	9
2. Würenlos	3	2	1	0	7:2	7
3. Turgi	3	2	0	1	11:5	6
4. Mellingen	3	2	0	1	3:2	6
5. Zurzach	3	1	1	1	9:6	4
6. Fislisbach	3	1	1	1	4:1	4
7. Spreitenbach	3	1	1	1	7:7	4
8. Seengen	3	1	1	1	4:7	4
9. KF Liria	3	1	0	2	9:13	3
10. Koblenz	3	1	0	2	6:10	3
11. Juvenina Wettingen	3	0	1	2	4:12	1
12. Wettingen 93 II	3	0	0	3	5:11	0

KORBALL

Kantonalspieltag Korbball in Leibstadt

Die Meisterschaftsfavoriten setzten sich in der Schlussrunde durch und gewannen souverän weitere Punkte. Weder Bözberg bei den Turnern noch Tegerfelden bei den Turnerinnen konnten zu ihnen aufschliessen. Die Kantonalmeister Boswil-Boniswil I und Bözberg streben an den Aufstiegsspielen vom 28. September in Neuendorf den Aufstieg in die nationale Meisterschaft an. Wettingen und Unterkulm II heissen die Siegerinnen der 2. Liga und 3. Liga. Sie werden in der nächsten Saison eine Liga höher spielen. Bei den Männern wurde Boswil-Boniswil III Meister in der 2. Liga. In der Meisterschaft der Turnerinnen U14 und U16 durften sich die Mädchen aus Murgenthal und Unterkulm über die Goldmedaille freuen. (UHE)

NATIONALTURNEN

Kein Aargauer Exploit

In Schänis kam es zur Austragung der Schweizer Meisterschaft im Nationalturnen. Hatte der Organisator doch ein Glück mit dem Wetter, fehlte dies den Aargauer Turner im Wettkampf. Von den 21 gestarteten kehrten